

Die Aufwandsentschädigung für Ratsmitglieder wurde bisher als monatliche Pauschale geleistet. Mit Beginn der nächsten Legislaturperiode wird die Aufwandsentschädigung entsprechend den bereits beschlossenen Vorgaben des Haushaltssanierungsplanes auf die Variante „monatliche Pauschale und Sitzungsgeld“ umgestellt. Die Sitzungsfrequenz von Rat und Ausschüssen bleibt hierbei unverändert.